

Radio Taiwan International – Hörerclubtreffen 2011 in Berlin



Der Aufruf eilte dem Ereignis bereits einige Zeit voraus. Am 7. Mai war es dann endlich soweit. Das Treffen des Berliner Hörerclubs von Radio Taiwan International stand an. Mit dem direkt an der Spree gelegenen Tagungsort „Ännchen von Tharau“ inmitten Berlins und besten

Wetterbedingungen waren die Voraussetzungen für eine erfolgreiche Zusammenkunft geschaffen. Der Einladung folgten im fünften Jahr des Bestehens des RTI-Hörerclubs Berlin mehr als 20 Teilnehmer. Besonders groß war die Freude darüber, dass Chiu Bihui, die Leiterin der deutschsprachigen Redaktion von Radio Taiwan International ihre Teilnahme zugesagt hatte. Aber auch die taiwanesisische Vertretung in Deutschland hatte es sich nicht nehmen lassen, mit Herrn Wirtschaftssekretär Chung, Sheng-Hung, selbst Mitglied im RTI-Hörerclub und Herrn Li, ebenfalls aus der Wirtschaftsabteilung, zwei Teilnehmer zu entsenden.

Pünktlich um 14 Uhr eröffnete der 1. Vorsitzende des RTI-Hörerclubs, Andreas Bündig, die Veranstaltung mit der Begrüßung aller anwesenden Teilnehmer.





Besonders herzlich wurde Bihui von RTI willkommen geheißen. Sie war eigens zu diesem Treffen aus Bonn angereist, wo sie zur Zeit lebt.

Andreas Bündig und der 2. Vorsitzende, Bernhard Henze berichteten sodann über einige Clubangelegenheiten. Zunächst gedachten die Anwesenden des bekannten Berliner Kurzwellenhörers Thomas Kubaczewski, der am 14. April überraschend verstorben ist. Thomas hat das vorjährige Treffen des RTI-Hörerclubs noch mit seiner Familie besucht.

Ein weiteres Thema war der vom Berliner Hörerclub initiierte „DX-Marathon anlässlich "100 Jahre Republik China" im Zeitraum vom 1. 1. 2011 bis 10. 10. 2011.

Während dieser Zeit an RTI gesandte Empfangsberichte werden mit einem Aufkleber beantwortet. Wer 25 Aufkleber erhalten hat und diese an RTI zurücksendet, bekommt dafür eine Sonder-QSL-Karte und ein kleines Souvenir von RTI.

Der 2. Vorsitzende des RTI-Hörerclubs Berlin, Bernhard Henze, hat das Wort.





Bihui gab im weiteren Verlauf einige Erläuterungen zu ihrer derzeitigen persönlichen Situation. Sie teilte mit, dass sie seit April 2011 für ein Jahr in der chinesischen Redaktion der Deutschen Welle tätig sei. Sie hofft, dadurch auch die

Gelegenheit zu erhalten, Deutschland besser kennen zu lernen. Zu RTI teilte sie mit, dass der Bestand der RTI-Kurzwellensendungen derzeit wohl gesichert erscheint.

Diese Botschaft nahmen die Zuhörer mit Genugtuung zur Kenntnis.



Im Anschluss an die offiziellen Verlautbarungen ergab sich die Gelegenheit für diverse Gespräche und Fachsimpelei unter den Teilnehmern, die ausgiebig genutzt wurden.

Großen Anklang fanden auch die von Bihui mitgebrachten Souvenirs. So wechselten Tragebeutel, Schlüsselanhänger, Freizeitkappen mit dem Logo der Deutschen Welle sowie RTI-Bierdeckel, RTI-Stationswimpel, Anstecker etc. schnell den Besitzer.



*Angeregte
Plauderei nach
dem offiziellen
Teil...*

Fazit des Tages: Der RTI-Hörerclub hat ab sofort zwei neue Mitglieder in seinen Reihen und verfügt damit über eine Mitgliederanzahl von 49 Personen. Auch das Treffen 2011 kann als voller Erfolg bezeichnet werden und lässt schon Vorfreude für das Jahr 2012 aufkommen.



*Souvenirs,
Souvenirs....*

*...auch der
Vorsitzende
war am
Gabentisch*



*...die RTI-
Getreuen.*

Andreas Mücklich vom KBS Hörerclub Berlin ist ebenfalls fündig geworden.



Hermann Heyne-Pietschmann aus Erfurt zeigt Bihui Unterlagen aus früherer Zeit.

*Herr Li
(v.) von
der
taiwane-
sischen
Vertre-
tung im
Gespräch.*



.....
Bericht und Fotos: *Reinhard Reese, Düsseldorf*
.....